22.7.2022 - aachener-zeitung.de

Verhärtete Fronten zwischen Vatikan und deutschen Katholiken

Berlin/Rom **Das Verhältnis zwischen dem Papst und der katholischen Kirche in Deutschland ist angespannt. Der Vatikan kanzelte nun die deutschen Reformbemühungen auf harsche Weise ab. Die Reaktionen sind verschieden.**

Die katholische Reformbewegung kritisierte den Vatikan ebenfalls. „"Wir sind Kirche" weist mit Entschiedenheit die harsche und nicht gerechtfertigte Kritik aus dem Vatikan am Synodalen Weg in Deutschland zurück“, teilte die Bewegung mit. Die ohne Absender verbreitete Erklärung zeige, wie gefährlich die Kommunikationslücke zwischen dem Vatikan und der katholischen Kirche in Deutschland werden könne.

Warnungen, der Reformprozess Synodaler Weg gefährde die Einheit der Weltkirche, seien wenig überzeugend, da ähnliche Prozesse auch in anderen Ländern vorbereitet würden, argumentierte „Wir sind Kirche“. „Eine wirkliche Gefahr für die Einheit und Zukunft der Kirche kommt nicht aus Deutschland, sondern geht von den Kräften in der Kirche aus, die sich grundsätzlich Reformen verweigern. Diese Kreise haben keine Antwort auf die geistliche und sexualisierte Gewalt, die zu einem dramatischen Glaubwürdigkeitsverlust der Kirche geführt hat, und sind nicht bereit, sich mit den systemischen Ursachen zu befassen.“

...

https://www.aachener-zeitung.de/panorama/verhaertete-fronten-zwischen-vatikan-und-deutschen-katholiken_aid-73312745

Zuletzt geändert am 22.07.2022